

# Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

**Nr. RZ97/43410/C/41**

über den Verwendungsbereich des Sonderrades **AD 756450 (LK 100/4)**

an Fahrzeugen des Herstellers **Honda**

Auftraggeber:

**RH ALURAD Höffken GmbH**  
**Industriegebiet Ennest**  
**57439 Attendorn**

Dieses Teilegutachten dient als Arbeitsgrundlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. Prüf-Ingenieur (anerkannte Überwachungs-Organisation) und ist ihm bei der Überprüfung des ordnungsgemäßen Anbaus nach § 19 (3) oder § 21 StVZO vorzulegen.

## Technische Angaben zu den Sonderrädern

Herstellerzeichen:	<b>RH</b>
Radgröße:	7,5 J x 16 H2
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl:	100 mm / 4
<b>Radtyp:</b>	<b>AD 756450</b>
Rad-Einpreßtiefe (ohne Distanzscheibe):	50 mm
Geprüfte Radlast /bei Reifenabrollumfang:	585 kg / 1935 mm
Radlastprüfung: RWTÜV :	RP1928/01/41
<b>Zugehörige Adapter-Distanzscheibe:</b> Dicke:	15 mm
Effektive Einpreßtiefe (mit Distanzscheibe):	35 mm
<b>Typ / Kennzeichnung (außen eingeschlagen):</b>	<b>15224641 - RH</b>
Lochkreisdurchmesser / Lochzahl (für Scheibenmontage am Fahrzeug):	100 mm / 4
Zentrierart: Sonderrad:	Mittenzentrierung über Außendurchmesser 139 mm der Adapter-Distanzscheibe
Zentrierart: Distanzscheibe:	Mittenzentrierung über Kunststoff- Zentrierring, Kennz.: Ø64/Ø56,2 Farbe: signalgrün

Befestigung Distanzscheibe am Fahrzeug:	Mitgelieferte Kegelbundmuttern M12x1,5; Anzugsmoment: 100 Nm
Radbefestigung an Distanzscheibe:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M12x1,5x19; Anzugsmoment: 100 Nm

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

### Durchgeführte Prüfungen

#### Anbauprüfung

Es wurde eine Anbauprüfung gemäß 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen durchgeführt. Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus dieser Prüfung für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Tabellen im Abschnitt Verwendungsbereich und Auflagen zu entnehmen.

#### Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2%.

#### Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeugherrsteller : **Honda**

Handelsbezeichnung: <b>Honda Prelude</b>				
Typ	Motorleistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>AB</b>	74; 77	<b>C932</b>	205/45R16-83 14)	1)2)3)4)5)6)7) 8)9)10)12)13) 55)
<b>BA2</b>	101	<b>D993</b>	215/40R16-82 15)	
<b>BA4</b>	80; 84	<b>E605</b>		

Handelsbezeichnung: <b>Honda Accord, Honda Accord Aerodeck</b>				
Typ	Motorleistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>CA4</b>	65	<b>D990</b>	205/45R16-83 14)	1)2)3)4)5)6)7) 8)9)10)12)13) 55)
<b>CA5</b>	75; 76; 78; 85; 90; 98; 101	<b>D991, D991/1</b>	215/40R16-82 15)	

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

Handelsbezeichnung: **Honda Civic**

Typ	Motor-leistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>ED2</b>	66	<b>E713</b>	205/45R16-83 14)	1)2)3)4)5)6)7) 8)9)10) 12)13)16) 55)
<b>ED3</b>	66	<b>E965</b>	215/40R16-82 15)	
<b>ED3</b>	66	<b>F311</b>		
<b>ED4</b>	80	<b>E714</b>		
<b>ED6</b>	66	<b>F180</b>		
<b>ED7</b>	80	<b>E718</b>		
<b>ED9</b>	91; 96	<b>E715</b>		
<b>EC8</b>	55	<b>E716</b>		
<b>EC9</b>	66	<b>E717</b>		
<b>EE8</b>	110	<b>F468</b>		
<b>EE9</b>	110	<b>F469</b>		

Handelsbezeichnung: **Honda Concerto**

Typ	Motor-leistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>HW</b>	66; 82; 90	<b>F340</b>	205/45R16 14)  215/40R16-82 15)	1)2)3)4)5)6)7) 8)9)10)12)13) 16) 55)

F340/NT03

4/100/56,1

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

**Handelsbezeichnung: Honda CRX**

Typ	Motor-leistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
EG2	118	<b>G069,</b> e6*93/81*0017*..	205/45R16-83 215/40R16-82 15)	1)2)3)4)5)6)7) 8)9)10)13)18)
EH6	92	<b>G070,</b> e6*93/81*0016*..		

**Handelsbezeichnung: Honda Civic**

Typ	Motor-leistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
EG3	55	<b>F876</b>	205/45R16-83 14)	1)2)3)4)5)6)7) 8)9)10)19)20) 21)55)
EG4	66	<b>F877</b>	215/40R16-82	
EG5	92	<b>F878</b>	15)	
EG8	66	<b>F875</b>		
EH9	92	<b>F883</b>		
EJ1	92	<b>G623,</b>		
EJ2	74	<b>G624,</b>		
EG6	118	<b>F879</b>		
EG9	118	<b>F884</b>		

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

Handelsbezeichnung: **Honda Civic**

Typ	Motorleistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>MA8</b>	66	<b>G916,</b> <b>e11*93/81*0018*.</b>	195/45R16-80 205/45R16-83 1)21)22)	2)3)4)5)6)7) 8)9)10) 55)
<b>MA9</b>	66	<b>G917,</b> <b>e11*93/81*0022*.</b>	215/40R16-82 1)21)	
<b>MB1</b>	83; 93	<b>G918,</b> <b>e11*93/81*0023*.</b>		
<b>MB2</b>	55; 66	<b>e11*96/27*0067*.</b>		
<b>MB3</b>	84	<b>e11*96/27*0068*.</b>		
<b>MB4</b>	85	<b>e11*96/27*0069*.</b>	195/45R16-80 205/45R16-83 1)11)21)22) 215/40R16-82 1)21)	2)3)4)5)6)7) 8)9)10) 55)
<b>MB7</b>	63	<b>e11*96/27*0071*.</b>	205/45R16-83 1)11)21)22) 215/40R16-82 1)21)	2)3)4)5)6)7) 8)9)10)

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

**Handelsbezeichnung: Honda Civic**

Typ	Motor-leistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>EJ9</b>	55; 66	<b>e6*93/81*0006*..</b>	195/45R16-80	1)2)3)4)5)6)7) 7)8)9)10)22) 55)
<b>EK3</b>	84	<b>e6*93/81*0007*..</b>	205/45R16-83 1)11)	
<b>EK1</b>	84	<b>e6*93/81*0008*..</b>	215/40R16-82	
<b>EJ6</b>	77	<b>e6*93/81*0013*..</b>		
<b>EJ8</b>	92	<b>e6*93/81*0014*..</b>		
<b>EK4</b>	118	<b>e6*93/81*0009*..</b>	205/45R16-83 215/40R16-82	1)2)3)4)5)6)7) 7)8)9)10)22) 55)

**Handelsbezeichnung: Honda Civic Aerodeck**

Typ	Motor-leistung (kW)	ABE / EG-Genehmigung:	zulässige Reifengrößen <b>vorne</b> und <b>hinten</b> , ggf. Auflagen	Auflagen und Hinweise
<b>MB8</b>	55; 66	<b>e11*96/79*0087*..</b>	195/45R16-80	2)3)4)5)6)7) 8)9)10)
<b>MB9</b>	84	<b>e11*96/79*0088*..</b>	205/45R16-83 1)11)21)22)	55)
<b>MC1</b>	85	<b>e11*96/79*0089*..</b>	215/40R16-82 1)21)	
<b>MC3</b>	77	<b>e11*96/79*0091*..</b>	205/45R16-83 1)21)22)  215/40R16-82 1)21)	

---

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

---

### **Auflagen und Hinweise**

- 1) -entfällt für dieses Gutachten-
- 2) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesministerium für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- 3) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, sofern in den Tabellen nicht aufgeführt und mit Ausnahme der Reifen mit M+S Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
- 4) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- 5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventilen oder Metallschraubventilen (hohe Überwurfmutter) zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O., bzw. TRA entsprechen und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
- 6) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapter-Distanzscheibe dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile (siehe Blatt 1) verwendet werden; siehe auch Montageanleitung des Radherstellers.
- 7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck, bzw. Mindestluftdruck (bei spez. Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- 8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Die zum Sonderrad gehörigen Adapter-Distanzscheiben sind zu entfernen; es müssen dann die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden.
- 9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- 10) Die Sonderräder dürfen an der Außenseite nur mit Klebegewichten ausgewuchtet werden.

---

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

---

- 11) Es ist der Nachweis zu erbringen, daß die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und des Wegstreckenzählers innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Toleranzen (§ 57 StVZO) liegt. Sofern die Anzeige angeglichen werden muß, kann diese Rad-Reifen-Kombination nicht als wahlweise Ausrüstung auf der Anbaubestätigung eingetragen werden.
- 12) Auf eine ausreichende Abdeckung der Reifenlauffläche an Achse 1 nach vorne ist zu achten. Abhängig vom verwendeten Reifenfabrikat muß durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung gesorgt werden, z.B. Herausstellen des Kotflügels oder Anbau von Karosserieteilen.
- 13) Um eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifen-Kombination in den Radhäusern an Achse 2 zu gewährleisten sind die Radhausausschnittskanten über den gesamten Bereich komplett umzulegen. In das Radhaus hineinragenden Kanten sind entsprechend zu kürzen.
- 14) Es dürfen nur Reifenfabrikate bis zu einer Flankenbreite von max. 216 mm verwendet werden. Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die Freigängigkeit und Radabdeckung neu zu prüfen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

- 15) Es dürfen nur Reifenfabrikate/-typen bis zu einer Flankenbreite von max. 218 mm verwendet werden. Darunter fallen z.B. die folgenden Fabrikate/-typen

<b><u>Hersteller</u></b>	<b><u>Typ</u></b>
Dunlop	D 40, SP 8000, SP 2000
Bridgestone	S-01
Yokohama	A510
Pirelli	P 700 Z

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist die Freigängigkeit und Radabdeckung neu zu prüfen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

- 16) Auf eine ausreichende Abdeckung der Reifenlauffläche an Achse 2 nach ist zu achten. Die Abdeckung der Reifenlaufflächen kann entweder durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen, z.B. Spritzschutz, erfolgen.
- 17) Es ist durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 und 2 zu sorgen, z.B. Ausstellen der Kotflügel, Anbau von Kotflügelverbreiterungen, Schmutzfängern, Tieferlegung der Karosserie. Aufgrund von Toleranzen in der Karosserie und den Flankenbreiten der verwendeten Reifen können eine oder mehrere Maßnahmen in Kombination erforderlich werden.
- 18) An Achse 1 ist die Befestigungsniete des Kunststoffinnenkotflügels oberhalb der Radmitte zu entfernen.

---

Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn  
Typ(en) : AD 756450  
Ausführung : mit Adapterscheibe

---

- 19) An Achse 1 sind die beiden oberen Spreiznieten zur Befestigung des Kunststoff-innenkotflügels zu entfernen, die Blechlaschen hochzubiegen und der Innenkotflügel mit den Spreiznieten wieder zu befestigen.(Stellung der Spreiznieten dann waagerecht)
- 20) An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten von ca. 100 mm unterhalb der Zierleiste bis zum Stoßfänger komplett anzulegen. Die nach innen stehende Befestigungslasche des Stoßfängers ist bis zur Schraube zu kürzen.
- 21) Für eine ausreichende Abdeckung der Reifenlauffläche an Achse 1 ist zu sorgen, z.B. durch Herausstellen des Kotflügels oder Anbau von Karosserieteilen.
- 22) An Achse 2 sind die Radhausausschnittskanten umzulegen.
  
- 55) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit der beschriebenen Adapter-Distanzscheibe, Kennz. 15224641 und den auf Blatt 1 beschriebenen Radbefestigungsteilen sowie Mittenzentrierring (signalgrün).

#### Sonstiges

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß EN ISO 9001 (Zertifikat vom 10.02.1996, Registrier-Nr. 041005575 ).

Dieses Teilegutachten umfaßt 9 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden.  
Es wird ungültig, wenn weitere Fahrwerks-Änderungen Einfluß auf die Sonderrad-Verwendung haben können, sowie bei Änderung maßgeblicher gesetzlicher Vorschriften.

Essen, den 20. Juli 1998

Verz.-Nr. : RZ97/43410/C/41 SSL (16-Zoll-43410C41.DOC-NT-Fz-Typ)  
Institut für Fahrzeugtechnik  
Typprüfstelle



Dipl.-Ing. Schüssler  
Amtlich anerkannter Sachverständiger  
für den Kraftfahrzeugverkehr